



Große Exkursion 2026

Japan

**Tokio-Toyama-Kyoto-
Osaka-Nagoya**

**Erste Informationen
Mai 2025**

10. – 24. MÄRZ 2026

LEITUNG:

**Prof. Dr. Sebastian Kinder
Simon Gerster**



Exkursionsschwerpunkte:

Das Hauptziel der Exkursion ist es, sich mit den sozialen, kulturellen und ökonomischen Strukturen Japans auf verschiedenen räumlichen Skalen vertraut zu machen. Im Rahmen von studentischen Forschungsprojekten sollen auf der Exkursion aktuelle Entwicklungen und Phänomene innerhalb des Landes beschrieben, erklärt und bewertet werden. Die Schwerpunkte des Interesses bilden Stadtgebiete der größten Ballungsräume wie Tokio-Yokohama, Osaka-Kyoto und Nagoya. Darüber hinaus werden aber auch ländlichere Gebiete und die physische Geographie Japans in Toyama und dem Chubu-Sangaku Nationalpark thematisiert.

Neben Gesprächen mit Stadt- und Präfekturverwaltern und NGOs schließt die Exkursion auch Besuche von landwirtschaftlichen (z. B. Sake Brewery), industriellen (z. B. Stahlverarbeitungsbetrieb, Toyota) und Dienstleistungsunternehmen (z. B. Finanzdienstleister und Sogo-Shosha (General Trading Company) sowie der für Japan typischen Konglomerate (Keiretsu) mit ein. Gespräche mit Akteuren der Zivilgesellschaft und NGOs geben Einblicke in den sozialen und gesellschaftlichen Wandel des Landes.

Die Exkursion hat zum Ziel, die Gegensätze und die Vielfalt Japans in humangeographischer Hinsicht zu thematisieren. Dabei stehen das Erkennen, Interpretieren und Bewerten von wirtschafts-, stadt- und kulturgeographischen Strukturen im Mittelpunkt der Reise. Die Exkursion soll zum studentischen Forschen animieren und integriert mehrere eigenständige Studien vor Ort in das Programm.

Thematische Schwerpunkte:

- Japans ökonomische Struktur und wirtschaftliche Entwicklung
- Stadt-Land-Disparitäten
- Stadtentwicklungskonzepte
- Erinnerungslandschaften des Zweiten Weltkrieges
- Keiretsu und ihre sozioökonomische Bedeutung für Japan am Beispiel Toyota
- Geography of Food
- Inszenierung und Touristifizierung historischer Orte
- Physische Geographie: Küstenformen und Besuch des Chubu-Sangaku Nationalparks
- Manga, Anime und Co.: Kulturgeographische Betrachtung von Szenevierteln

Exkursionshighlights:

Akihabara und Shibuya sowie Besuch des Sky Tree Towers (Tokio)
Wanderung im Chubu-Sangaku Nationalpark
Besuch der alten Kaiserstadt Kyoto
Besuch des Toyota-Werkes und der Toyota-Stadt bei Nagoya



Organisatorische Hinweise:

I. Teilnahmevoraussetzungen und Auswahlkriterien

- Interesse an humangeographischen Entwicklungsprozessen im asiatisch-pazifischen Raum
- Ausgewiesener Studienschwerpunkt in der Humangeographie
- Physische und psychische Belastbarkeit
- Bereitschaft sich auf andere Kulturen einzulassen und sich auch auf teilweise einfache Unterkünfte einzustellen
- Teamfähigkeit
- Vorhandene Sprachkenntnisse (Englisch notwendig, gerne auch Japanisch)

II. Kostenbeitrag:

ca. 2.000 € (ohne An- und Abreise) inkl. diverse Transfers mit Bus und Bahn, Übernachtungen und Frühstück, Reisebus, lokale Guides, alle Eintrittsgelder und Gebühren

Der Kostenbeitrag ist in drei Raten fällig. Die Höhe des Beitrags ist vorläufig nur geschätzt. Diese Schätzung enthält noch keinen Zuschuss der Universität. Er wird erst nachträglich ausgezahlt.

III. Leistungsanforderungen:

- Teilnahme am Blockseminar mit Referat und Handout
- Exkursionsteilnahme mit Impulsreferaten und thematischer Protokollierung
- Vorbereitung, Anleitung und Protokollierung von studentischen Forschungsprojekten während der Exkursion
- Erarbeitung eines „Produkts“ als Ergebnis der Exkursion (Website, Video, Zeitschrift, o.Ä.)

IV. Bewerbungsverfahren und Zeitplan:

- Bewerbungsbögen können auf ILIAS (unter Geo 52(alt) Geo63(neu) Große Exkursionen 2026) heruntergeladen werden
- Abgabe der Bewerbungsbögen bis Ende Juni (bitte beachten Sie das genaue Datum) im Postfach von Dr. Joachim Eberle
- Bekanntgabe der Exkursionsteilnehmer nach ca. einer Woche per Email
- organisatorische Informationen zum Ende der Vorlesungszeit Mitte / Ende Juli
- Vorbereitungsseminar 09.-11.01.2026
- Exkursion 10.03.2026-24.03.2026
- Fertigstellung des „Exkursionsprodukts“ (Website, Video, Zeitschrift, o.ä.) bis Ende Juni 2026

V. Teilnehmerzahl:

max. 20 Studierende



Vorläufige Exkursionsroute:

Tag	Route	Programm/ Stichworte Inhalte
09.-10.03.2026	Flug nach Tokio Treffen: 18.00 Uhr im Hotel (10.03.)	Individuelle Anreise
11.03.2026	Tokio	Stadtgeographie, Global City Tokio, Treffen mit Akteuren vor Ort
12.03.2026	Tokio → Toyama	Kulturgeographie, Stadtentwicklung
13.03.2026	Toyama	Stadtentwicklungskonzepte, Treffen mit Akteuren vor Ort
14.03.2026	Toyama	Besuch des Chubu-Sangaku Nationalparks
15.03.2026	Toyama → Kyoto	Stadtgeographie, Kulturgeographie
16.03.2026	Kyoto	Historische Stätten und Touristifizierung
17.03.2026	Kyoto → Osaka	Wirtschaftsgeographie, Stadtgeographie
18.03.2026	Osaka	Wirtschaftsgeographie, Stadtentwicklungen und die Expo 1970 und 2025
19.03.2026	Osaka → Nagoya	Wirtschaftsgeographie, Stadtgeographie
20.03.2026	Nagoya	Keiretsu und ihre Wirkungen in Japan am Beispiel von Toyota
21.03.2026	Nagoya → Tokio	Politische Geographie, Stadtentwicklung
22.03.2026	Tokio	Wirtschaftsgeographie (u.a. Hafen), Kulturelle Zentren in Tokio (u.a. Akihabara)
23.03.2026	Tokio	Treffen mit Akteuren vor Ort, Exkursionsabschluss
24.03.2026	Abflug von Tokio	Individuelle Weiterreise

